

Betreff

Abstellen von E-Scootern

Antrag zum Themengebiet Verkehr

Die Stadt beendet das verkehrsbehindernde Abstellen von E-Scootern und verlangt dazu von den Firmen innerhalb von 4 Wochen ein überzeugendes Konzept, andernfalls wird der Betrieb untersagt. Begründung und Vorschlag: Das wilde Abstellen von Rollern ist immer wieder ein Ärgernis - nicht nur in der Innenstadt. Außerhalb der Innenstadt mag es Sinn machen, keine festen Abstellflächen zuzuweisen, damit die Flexibilität des Systems bleiben kann. Die Firmen könnten etwa von jeder Nutzerin ein Foto vom Abstellen verlangen, eine spätere Bewegung des Rollers könnte über GPS festgestellt und damit nicht dem letzten Mieter angelastet werden. Falls aber feststeht, dass ein Scooter so abgestellt wurde, dass er den (Fußgänger-)Verkehr behindert, könnten die Firmen verpflichtet werden, für jedes "Falschparken" 50 € an die Stadt zu leisten, die wiederum von der Firma bei der letzten Mieterin abzubuchen wäre.